

Brandstiftung in Berlin-Mitte: 14-Jähriger und Komplizen festgenommen!

Bundespolizei nimmt drei Jugendliche nach Fahrzeugbrand in Berlin-Mitte fest. Ermittlungen wegen vorsätzlicher Brandstiftung laufen.



Caroline-Michaelis-Straße, 10115 Berlin, Deutschland - In der Nacht zu gestern geriet ein Auto auf einen Parkplatz in der Caroline-Michaelis-Straße in Mitte in Flammen. Zivile Beamte der Bundespolizei entdeckten das brennende Fahrzeug um 1:55 Uhr und bemerkten gleichzeitig vier Personen in der Nähe. Als die Polizisten sich näherten, ergriffen die Gruppe undurchdacht die Flucht, doch drei von ihnen – ein 14-Jähriger, eine 18-Jährige und ein 22-Jähriger – konnten kurz darauf von der alarmierten Berliner Polizei festgenommen werden. Beweismittel wurden bei ihnen sichergestellt.

Die Feuerwehr löschte den Brand, nachdem die Bundespolizisten erste Löschversuche unternommen hatten. Glücklicherweise blieb die angrenzende Umgebung unbeschädigt und es gab keine Verletzten. Bei einer freiwilligen Atemalkoholkontrolle stellte sich heraus, dass die 18-Jährige mit über 1,2 Promille und der 14-Jährige mit 0,1 Promille intus waren. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden die tatverdächtigen Jugendlichen entlassen, während das Landeskriminalamt die Ermittlungen wegen vorsätzlicher Brandstiftung übernommen hat.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	vorsätzliche Brandstiftung
Ort	Caroline-Michaelis-Straße, 10115 Berlin, Deutschland
Festnahmen	3

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de